Presseinformation

8. M rz 2024

Zum 13. Mal Symposion Dürnstein

„Was werden wir morgen essen?“ ab 14. März

Die 13. Ausgabe des von der Gesellschaft für Forschungsförderung Niederösterreich veranstalteten Symposions Dürnstein widmet sich im Prälatensaal des Stiftes Dürnstein von Donnerstag, 14., bis Samstag, 16. März, unter dem Titel „Was werden wir morgen essen?“ dem Thema der zukünftigen Ernährungssicherheit.

Internationale Expertinnen und Experten unterschiedlichster Forschungsbereiche diskutieren dabei im nationalen, aber auch internationalen Zusammenhang wichtige Fragen zur Zukunft unserer Ernährung, etwa, wie Globalisierung und Klimawandel unsere Ressourcen verändern, wie sicher unsere Lebensmittel sind und welche Rolle ethische Überlegungen bei Ernährungsfragen spielen. Thematisch im Vordergrund stehen die Boden- und Wasserressourcen als Grundlage unserer Ernährung, aber auch die Transformation der Landwirtschaft, der Lebensmittelhandel, unser Kaufverhalten sowie ethische Aspekte der Ernährung.

Vortragende sind u. a. Gunther Hirschfelder, Professor für vergleichende Kulturwissenschaft an der Universität Regensburg, Christina Kottnig, Vorsitzende der Initiative Slow Food Österreich, Sofia Monsalve, Generalsekretärin der internationalen Menschenrechtsorganisation FIAN in Genf, Josef Settele, Leiter des Departments Naturschutzbiologie & Sozial-ökologische Systeme an der Matin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, der Biologe Michael Succow, Prof. em. der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald, und die österreichische Foodtrendforscherin Hanni Rützler.

Das gesamte Symposion kann auch mittels kostenpflichtigen Livestreams verfolgt werden. Karten bei oeticket unter www.oeticket.com; nähere Informationen bei der Gesellschaft für Forschungsförderung Niederösterreich unter 02742/27570-0 und e-mail office@gff-noe.at bzw. www.symposionduernstein.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at